

Jogginghose verbieten.. Kapuzzenpullis, Leggings ect sollen auch auf den Prüfstand...

Beitrag von „Kapa“ vom 18. November 2015 17:17

c-p- moritz: Fertig vom Kotzen? 😬 Macht irgendwie Spaß zu polarisieren, der mit den Regeln guten Geschmacks war aber sarkastisch gemeint.

"Victim blaming"...ahja. Wenn man weiß, dass die dunkle Gasse da drüben nicht so eine tolle Idee ist, weil es nun mal böse Menschen gibt und ich dann aus Dussligkeit dennoch da rein gehe und mir was passiert, dass ist dann wohl auch Victim Blaming wenn man sagt "tja selbst schuld wenn man dem gesunden Menschenverstand widerspricht und dann die Quittung für bekommt".

Das ist in Etwa dieseelbe Richtung wie ich es im Studium erlebt habe: Extremer Sprachfehler (wir reden hier von S-Fehlern) und einem hohen Grad an LRS-Erkrankung und stimmlich betrachteter, attestierter, Schwäche. Aber Deutschlehrer oder Sprachlehrer werden wollen. Hut ab vor dem Mut, aber irgendwann muss man auch mal erkennen, dass es kein Victim Blaming ist, wenn man einer Person sagT: Nä such dir doch ein Betätigungsfeld wofür du besser geeignet bist.

Wenn du sagst: Niemand ist selbst schuld wenn man ihm auf den Hintern starrt, stimmt das bedingt. Es gibt Arsc***** die sich nicht benehmen können und jede Gelegenheit ausnutzen. Muss ich aber tatsächlich meinen Hintern oder Busen absichtlich so zur Schau stellen (gestern z.B. eine Schülerin mit einem Ausschnitt der jenseits von Gut und Böse war) dass andere Menschen nicht mehr wissen wo sie hingucken sollen? Ist wie mit dem besagten Unfall, man will nicht hinschauen aber die Augen wandern leider dennoch oftmals hin. Sexismus ist großer Mist. Reduzierung auf Äußerlichkeiten ebenso. Der Mensch ist durch die Evolution nun aber auch auf sowas getriggert. Für mich ist es ein Unterschied, wenn sich ein Junge/Mädchen körperbetont anzieht oder so anzieht, als würde man darauf warten als Objekt betrachtet zu werden.

Mitleserin:

Keine gefärbten Haare. Ich trug eine Zeit lang schwarz, weil ich keine Cordhosen tragen wollte (meine Mutter fand die dann irgendwann auch scheußlich). Ab nem Alter wo ich selbst entscheiden konnte (12 Jahre) bzw durfte hatte ich lustigerweise wenig flippige Klamotten, sondern aufeinander abgestimmte Sachen. Stolz bin ich zum Beispiel nicht auf meine beige Stoffhose in Kombination mit einem Karohemd, sah nicht so gut aus 😊

Ist super, dass du jeden, der nicht ins Bild passt als Lügner oder Mamikind bezeichnest. Schon mal dran gedacht, dass manch eine Person einfach einen anderen Geschmack hat als die Altersgenossen?